

Der GC Donau nahe Linz bot die perfekte Bühne für den Abschlussevent des Schülercups 2010



SCHÜLER GOLFCUP 2010

Be cool – play Golf! ... and have fun

Das Finale des Österreichischen Schüler Golfcups 2010 wurde zum Kinder-Sportfest der Superlative! Zum Saisonabschluss der österreichweiten Turnierserie für Nachwuchsgolfer präsentierte sich der GC Donau im gewohnt perfekten Zustand.

Im GC Donau bei Feldkirchen, nahe Linz, fand die erfolgreiche Turnierserie des Österreichischen Schüler Golfcups 2010 ihren würdigen Abschluss. Am Wochenende des 11. und 12. Septembers wurde dort das große Finalturnier ausgetragen. Am Sonntag kämpften 132 Nachwuchstalente um den Tagessieg. Im Vordergrund der Preisverleihung stand natürlich die Ehrung der Jahresgesamtwertung in den Klassen U10 bis U16. Während das Motto des vorjährigen Schülercup-Jahres lautete: „In die Breite für die Spitze“ war heuer „Be cool – play Golf“ die zentrale Message.

Edi Ballnik, Organisator und tonangebend in der Nachwuchsförderung, zieht Bilanz: „Der Rückblick auf die abgelaufene Saison zeigt, dass man sich um den Nachwuchs keine Sorgen zu machen braucht, 120 Turniere, 4200 Starts und knapp 900 verschiedene Kinder, die an den Turnieren teilnahmen.“

DEUTLICH MEHR STARTER. Initiiert wurde der Schüler Golfcup 2009, um die golfbegeisterten Kinder und Jugendlichen mit dem Turnierspiel vertraut zu machen und die sportliche Leistungsentwicklung in Österreich zu fördern. Die Teilnehmerzahlen sprechen für sich: Im Jahr 2010 waren 525 mehr Turnierstarts als noch 2009 zu verzeichnen. Saisonhighlights waren sicherlich auch die beiden Holes-



Nationaltrainer Jonathan Mannie unterhielt die Kids mit einer außergewöhnlichen Trickshow.

in-One. Gratulieren darf man Julia Komatz vom GC Wien, die ihr Hole-in-One beim ersten Turnier der Saison im GC 2000 in St. Pölten erzielte, sowie Marlene Unger vom GC Am Mondsee, die erst kürzlich im GC Dachstein Tauern ihr Ass spielte.

Das Abschlusswochenende des Schüler Golfcups wurde zu einem Sportfest der Superlative. Sogar das Wetter, das heuer öfter zum Spielverderber wurde, meinte es an diesem Wochenende gut mit der Veranstaltung und zeigte sich von seiner besten Seite.

Am Finaltag lichteteten sich die Frühnebel rasch und es wurde ein strahlend sonniger und warmer Tag. Neben den Nachwuchstalenten waren auch die Eltern rundum zufrieden. Besonders interessant dürfte für sie der Vortrag von Dr. Bernhard Zwick und Dr. Robert Kocher zum Thema „Elterncoaching“ gewesen sein.

Der Wirt in Pesenbach sorgte für einen freundlichen Empfang, ein gelungenes Ambiente und die perfekte kulinarische Verpflegung anlässlich der Player's Par-

ty. Jonathan Mannies Trickgolfshow, bei der die Jugendlichen hautnah in die Show mit einbezogen wurden, sorgte wieder für viel Spaß, verbunden mit guten Tipps und Tricks für das eigene Spiel.

DANK DEN PARTNERN Außer der guten Organisation und den sportlich erfolgreichen Kids waren auch andere starke Hauptdarsteller des Schüler Golfcups am Start – allen voran Titleist & FootJoy, U.S. Kids Golf, Carpe Diem, Golfshop Ressel sowie die Markus Brier Foundation.

Auch die Firma JP Sports stellte noch eine große Anzahl an Preisen zur Verfügung und präsentierte ihre „coolen“ Gürtel. Der Golfkanal GolfTV1 drehte den Finaltag und interviewte einige der jungen GolferInnen.

Turnierdirektor Edi Ballnik: „Betrachtet man den Schüler Golfcup im Gesamten, so war die heurige Einführung einer zusätzlichen Bruttowertung ein Schritt vorwärts. Auch 2011 wird es garantiert eine Weiterentwicklung geben: Wir überlegen, die U18 in den Schülercup aufzunehmen, um den Jugendlichen, die bisher mitgespielt haben, auch weiterhin eine Turnierplattform zu bieten. Außerdem spielen wir mit dem Gedanken einer Jahres-Mannschaftswertung und der Organisation des einen oder anderen zweitägigen Turnieres.“ ■

